**Eingereicht durch: Name** (Partei/Institution/…)

 **Adresse**

Der Fragebogen bezieht sich auf den Entwurf der Fachkommission und des Gemeindevorstandes für eine neue Gemeindeverfassung (E-GV) sowie die gesetzliche Umsetzung in einem kommunalen Gesetz über die politischen Rechte (E-kGPR) bzw. einem kommunalen Entschädigungsgesetz (E-kEG).

Informationen zu den Entwürfen im Allgemeinen und zu einzelnen Bestimmungen können folgenden Unterlagen entnommen werden:

* Einladung zur Vernehmlassung
* Entwurf Gemeindeverfassung (E-GV, synoptische Darstellung)
* Entwurf Kommunales Gesetz über die politischen Rechte (E-kGPR, Synopse)
* Entwurf Kommunales Entschädigungsgesetz (E-kEG, Synopse)
* Übersicht Finanzkompetenzen und Vergleich mit anderen Gemeinden

|  | **Ja** | **Nein** |
| --- | --- | --- |
| **A. Totalrevision der Gemeindeverfassung** |
| 1. **Allgemeine Aspekte**
2. **Inhalt und Umfang der neuen Verfassung**

Sind Sie mit Inhalt und Umfang des Verfassungsentwurfs einverstanden?Fehlen aus Ihrer Sicht Bestimmungen? (Falls ja, Hinweis bei Bemerkungen)Sind aus Ihrer Sicht Bestimmungen überflüssig? (Hinweis bei Bemerkungen) |  |  |
| *Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Sprache und Gliederung des Entwurfs**

Ist die Sprache des Verfassungsentwurfs für Sie verständlich?Ist die Gliederung des Verfassungsentwurfs für Sie nachvollziehbar? |  |  |
| *Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Entlastung der Verfassung durch Regelung auf Gesetzesstufe**

Sind Sie einverstanden, dass Detailregelungen zu Wahlen, Volksinitiative und Referendum künftig in einem kommunalen Gesetz über die politischen Rechte geregelt werden?Sind Sie einverstanden, dass die Einzelheiten zum Beschäftigungsumfang der Mitglieder des Gemeindevorstandes künftig im kommunalen Entschädigungsgesetz geregelt werden? |  |  |
| *Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Wesentliche Neuerungen**
2. **Stimm- und Wahlrecht für Ausländerinnen und Ausländer (Art. 7 E-GV)**

Sind Sie einverstanden, den in Domat/Ems wohnhaften Ausländerinnen und Ausländern mit Niederlassungsbewilligung (Ausweis C) das Recht einzuräumen, an kommunalen Wahlen und Abstimmungen teilzunehmen?Sind Sie einverstanden, dass dabei auf eine bestimmte Wohnsitzdauer in der Gemeinde verzichtet wird? (falls nein, Hinweis bei Bemerkungen)*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Wählbarkeit in den Gemeinderat / Unvereinbarkeit (Art. 24 E-GV)**

Sind Sie einverstanden, dass künftig alle ständigen Mitarbeitenden der Gemeinde (also auch Lehrpersonen) dem Gemeinderat nicht angehören können?(falls nein, Hinweis bei Bemerkungen)*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Finanzkompetenzen und Referendum**
	1. Budget und Steuerfuss

Sind Sie einverstanden, dass künftig nur die Erhöhung oder die Senkung des Steuerfusses dem obligatorischen Referendum unterliegt? (Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 E-GV)Sind Sie einverstanden, dass künftig über das Budget und den unveränderten Steuerfuss nur abgestimmt wird, wenn 150 Stimmberechtigte dies verlangen (fakultatives Referendum)? (Art. 15 Abs. 1 Ziff. 2 und 3 E-GV)(falls nein, Hinweis bei Bemerkungen)*Bemerkungen:* |  |  |
| * 1. Regelung der Finanzkompetenzen

Sind Sie mit der vorgeschlagenen Anpassung der Finanzkompetenzen einverstanden in Bezug auf:* obligatorisches Referendum (Art. 14 Abs. 1 Ziff. 4-8 E-GV)?
* fakultatives Referendum (Art. 15 Abs. 1 Ziff. 5-10 E-GV)?
* Gemeinderat (Art. 32 E-GV)?
* Gemeindevorstand (Art. 45 E-GV)?

(falls nein, Hinweis bei Bemerkungen)*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Wahlorgan für Schulrat bzw. neu Schulkommission (Art. 33 E-GV)**

Sind Sie einverstanden, dass künftig der Gemeinderat die Mitglieder der Schulkommission (mit Ausnahme des zuständigen Mitglieds des Gemeindevorstandes) wählt?(falls nein, Hinweis bei Bemerkungen)*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Weitere Aspekte und Bestimmungen**
2. **Aufgaben der Gemeinde (Art. 3-5 E-GV)**

Sind Sie mit der Aufzählung der Gemeindeaufgaben und der Möglichkeit von Auslagerungen einverstanden?*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Regelung der Amtssprache (Art. 6 E-GV)**

Sind Sie mit der Regelung der Amtssprache einverstanden?*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Volksinitiative und Referendum (Art. 10-13 und 14-18 E-GV)**

Sind Sie mit der Regelung der politischen Rechte einverstanden bezüglich:* Volksinitiative (Art. 10-13 E-GV)?
* Referendum (Art. 14-18 E-GV)?

(falls nein, Hinweis bei Bemerkungen)*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Bestimmungen über den Gemeinderat (Art. 29-36 E-GV)**

Sind Sie mit den Regelungen zum Gemeinderat einverstanden?*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Bestimmungen über den Gemeindevorstand (Art. 37-50 E-GV)**

Sind Sie mit den Regelungen zum Gemeindevorstand einverstanden?*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Regelung der Finanzen (Art. 57-60 E-GV)**

Sind Sie mit der Regelung über die Finanzen einverstanden?*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Bürgergemeinde und Kirchgemeinde (Art. 61 und 62 E-GV)**

Sind Sie mit der Regelung einverstanden bezüglich:* Bürgergemeinde (Art. 61 E-GV)?
* Kirchgemeinde (Art. 62 E-GV)?

(falls nein, Hinweis bei Bemerkungen)*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Weitere Bemerkungen**

 |  |  |
| **B. Erlass Kommunales Gesetz über die politischen Rechte (E-kGPR)** |
| 1. **Inhalt und Umfang des neuen Gesetzes**

Sind Sie mit Inhalt und Umfang des Gesetzesentwurfs einverstanden?Fehlen aus Ihrer Sicht Bestimmungen? (Falls ja, Hinweis bei Bemerkungen)Sind aus Ihrer Sicht Bestimmungen überflüssig? (Hinweis bei Bemerkungen)*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Sprache und Gliederung des Entwurf**

Sind Sprache und Gliederung des Gesetzesentwurfs für Sie verständlich?*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Einbezug der Bestimmungen über die Wahl des Gemeinderates**

Sind Sie einverstanden, dass das bisherige Gesetz über das Proporzwahlverfahren in das neue Gesetz integriert wird ?*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Möglichkeit einer Stellvertretung im Gemeinderat (Art. 36 E-kGPR)**

Sind Sie einverstanden, dass künftig eine Stellvertretung möglich ist, wenn ein Mitglied des Gemeinderates längerfristig (d.h. an mindestens zwei aufeinander folgenden Sitzungen) nicht an den Sitzungen teilnehmen kann?*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Weitere Bemerkungen**

 |  |  |
| **C. Erlass Kommunales Entschädigungsgesetz (E-kEG)** |
| 1. **Inhalt, Sprache und Gliederung des neuen Gesetzes**

Sind Sie mit Inhalt und Umfang des Gesetzesentwurfs einverstanden?Sind Sprache und Gliederung des Gesetzesentwurfs für Sie verständlich?*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Regelung bezüglich Anstellungsumfang und Entschädigung**

Sind Sie mit der Regelung zu Anstellungsumfang und Entschädigung einverstanden bezüglich:* Gemeindepräsidium (Art. 3 und 5 E-kEG)?
* Weitere Mitglieder des Gemeindevorstandes (Art. 4 und 5 E-kEG)?
* Möglichkeit einer befristeten zusätzlichen Entschädigung für besondere Projektarbeiten und Aufträge (Art. 6 E-kEG)?

(falls nein, Hinweis bei Bemerkungen)*Bemerkungen:* |  |  |
| 1. **Weitere Bemerkungen**

 |  |  |

Den ausgefüllten Fragebogen senden Sie bitte bis 2. Oktober 2023 möglichst per E-Mail
(lucas.collenberg@domat-ems.ch) und sonst per Post an die Gemeinde Domat/Ems
(Kanzlei, Tircal 11, 7013 Domat/Ems).

Besten Dank für Ihre wertvolle Unterstützung!